



Beurener Bauerngarten

Projekt von Beuren brutschelt e.V.
Zweites Förderprojekt der LAG Erbeskopf

Arbeitseinsätze 13.3. - 26.3.2020

Vorbereitungen: Abstecken der Fläche für das Gartenhaus durch Christina Nellinger - Ausbaggern der Fläche durch Marco Adams mit Minibagger und Nacharbeiten von Hand durch Volker und Sebastian Becker.



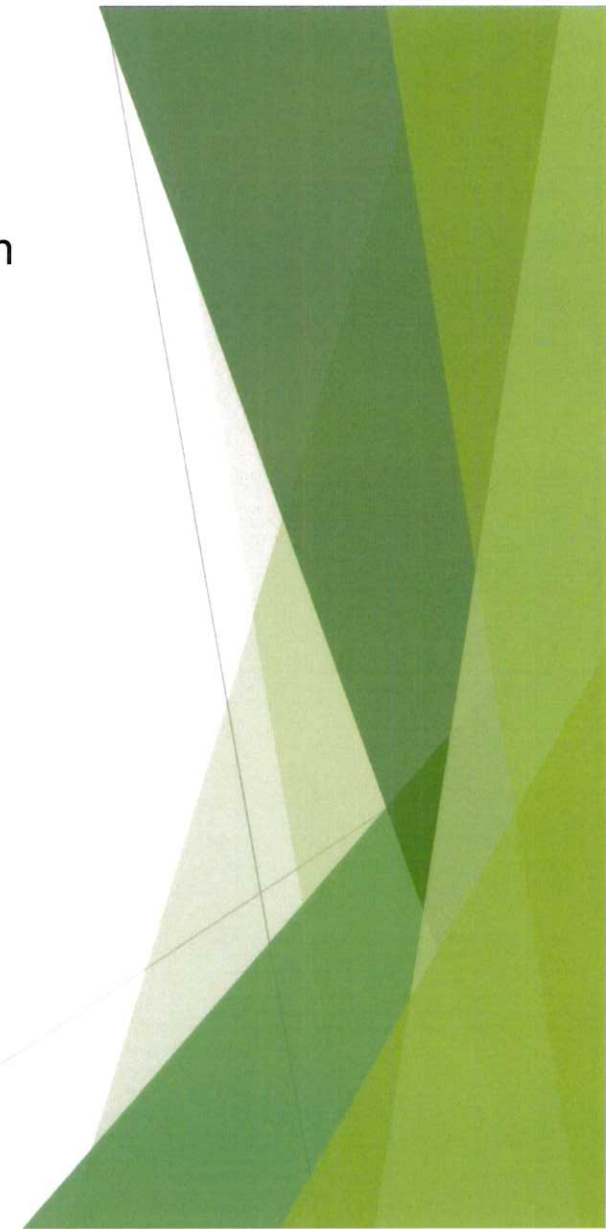
Arbeitseinsätze 06.4. - 08.4.2020

Einbetonieren der Randsteine durch Bernd Nellinger



Arbeitseinsatz 15.4.2020

Auffüllen der Fläche mit Schotter und Splitt sowie einlegen der Platten durch Bernd Nellinger, Nicole Kaiser, Volker Becker und Oliver Kaiser

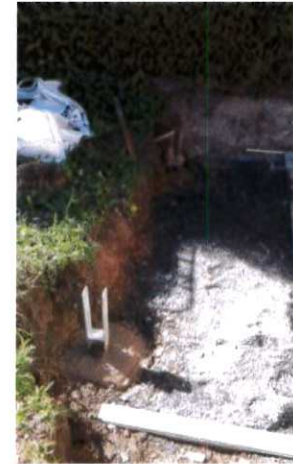


Arbeitseinsatz 15.04.2020



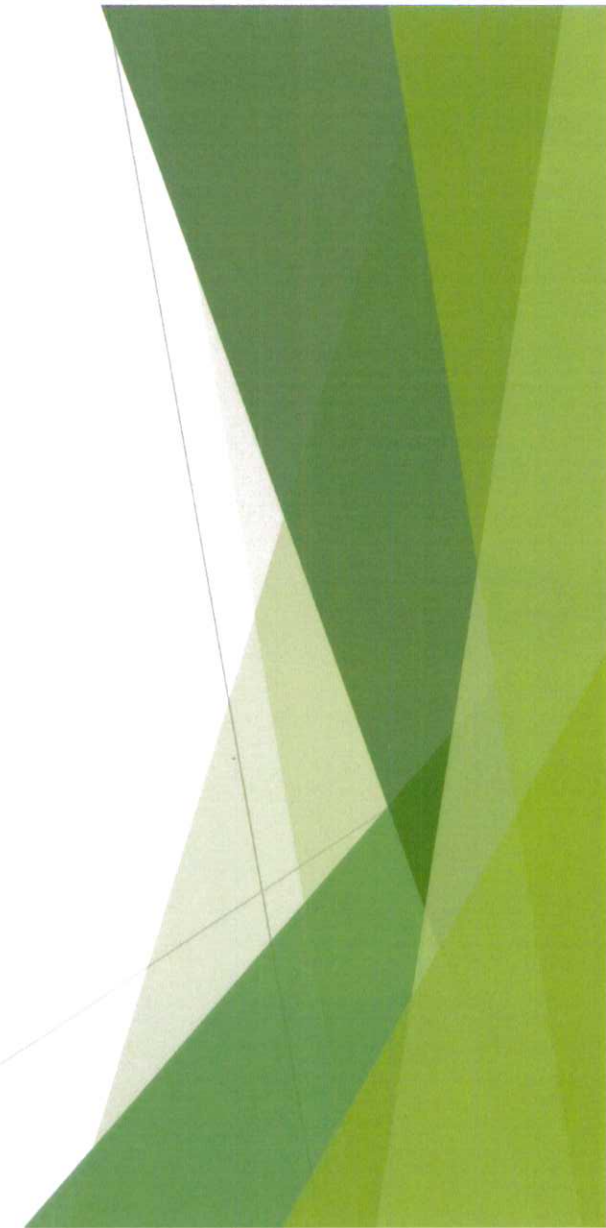
Arbeitseinsatz 24.4. - 8.5.2020

Aufstellen des Gartenhauses durch Bernd Nellinger, Volker Becker und Oliver Kaiser



Arbeitseinsatz 22.5.2020

Aufstellen der Stützmauer durch Bernd und Christina Nellinger und Besuch aus dem Nachbargarten



Arbeitseinsätze 22.5. - 30.5.2020

Anbringung der Dachrinne und Bau des Tomatenhauses
durch Bernd u. Christina Nellinger und tatkräftiger junger Unterstützung



Endergebnis



Unterstand Gartenhaus



Arbeitstisch



Anschluss altes Wasser-
fass an Regenrinne des
Gartenhauses



Neues Regenfass

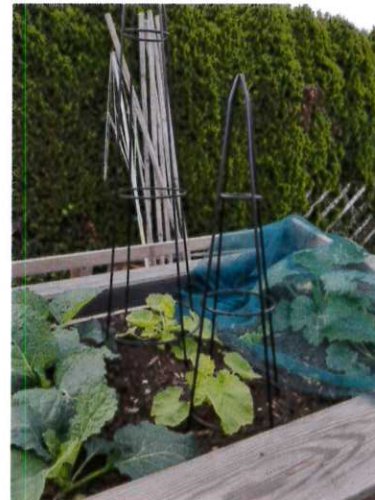
Endergebnis



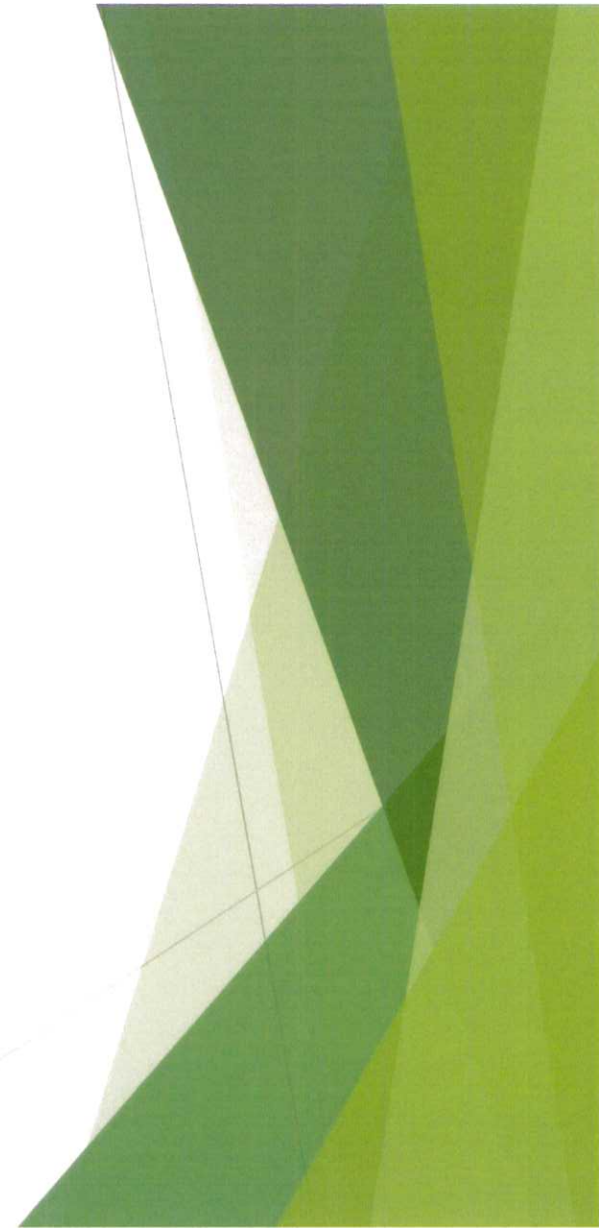
Tomatenhaus



bepflanzte Stützmauer



Obeliske



Endergebnis



Kostenaufstellung

Beleg Nr.	Datum	Bezeichnung	Betrag
1	18.07.19	Rechnung OBI E-Commerce GmbH Gartenhaus	664,05
2	05.05.20	Rechnung Peter Breit GmbH Randsteine, Beton, Schotter, Splitt, und diverse Materialien	684,57
3	13.05.20	Rechnung Gerh. Van Well GmbH Wasserfass	178,5
4	07.05.20	Rechnung Globus Baumarkt Dachrinne Gartenhaus	73,06
5	22.05.20	Rechnung Globus Baumarkt Mauersteine, Siebdruckplatte, und Kleinmaterial	97,79
6	26.05.20	Rechnung Globus Baumarkt Diverse Materialien für Tomatenhaus und für das Gartenhaus	180,83
7		Rechnung Globus Baumarkt Komposter und Obeliske	84,87
8	16.05.20	Rechnung Peter Breit GmbH Dachpappe, Bardoline, Bitumendichtmasse	84,17
		insgesamt	2047,84

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit ist aufgrund der Corona-Pandemie geringfügig ausgefallen. Da Abstands- und Kontaktregeln einzuhalten waren konnten in der Regel nur zwei Personen gleichzeitig am Projekt arbeiten. Ein Aufruf in der hiesigen Zeitung, sich am Projekt zu beteiligen, musste daher unterbleiben. Die Mitglieder des Vereins haben jedoch tatkräftig angepackt.

In den sozialen Medien wurde das Projekt beworben.

